

in Frankfurt a/M., Georg Müller, Verlag, R. Piper & Co. in München, Hermann & Friedrich Schaffstein in Cöln a/Rh., Schuster & Loeffler in Berlin, R. Voigtländers Verlag, Der Tempel-Verlag, Julius Zeitler in Leipzig, Hyperion-Verlag Hans von Weber in München, Julius Bard in Berlin. Ausgabestelle: Der Tempel-Verlag in Leipzig. Gr.-8°. 220 S. m. Abbildungen und Portraits.

Christlicher Bücherschatz für das Jahr 1911. Illustrierter Weihnachts-Katalog fürs evangelische Haus, zugleich Katalog des Vereins von Verlegern christlicher Literatur. Herausg. von Dr. phil. Joh. Jeremias, Pfarrer zu Limbach in Sachsen. XXXIII. Jahrgang. Leipzig, H. G. Wallmann. Gr. 8°. 176 S. mit Abbildungen.

»Das Buch des Jahres 1911« in hellgrauem Umschlag, der Titel in Grün- und Schwarzdruck in geschmackvoll geschnittenen Typen, enthält die Verzeichnisse der zu Geschenken passenden Verlagswerke jeder der oben genannten Firmen getrennt in alphabetischer Reihenfolge, wobei einem Übereinkommen gemäß die Firmen zunächst für dieses Jahr je einen Platz vorwärtsrücken, so daß Bed beginnt und Bard schließt. Über Ursache und Zweck des Unternehmens war bereits bei der Besprechung des ersten Jahrgangs berichtet und dabei betont worden, daß die Herausgeber dem Grundsatz huldigen, daß dem gediegenen Inhalt auch eine schöne, ihm gleichwertige Form gebührt. Und so finden wir auch dies Jahr wieder, wie sich jeder Verlag in der Druckausstattung seines Verzeichnisses den seinen Werken eigenen Charakter gewahrt hat, sodaß eine reiche Mannigfaltigkeit in Typen, Einfassungen und Farben hervortritt, überall aber ein geläuterter künstlerischer Geschmack den Weg gewiesen hat. Die Büchertitel werden meist von kürzeren oder eingehenderen Besprechungen begleitet, und zahlreiche gelungene Autorenbildnisse und Wiedergaben von Abbildungen und Titelblättern gereichen dem vornehm ausgestatteten Bande zu besonderer Zierde. Zu bedauern ist nur, daß diesmal Inhaltsverzeichnis und Autorenregister weggefallen sind; denn sie bedeuten für den Gebrauch eine wesentliche Erleichterung für den Sortimenter im Laden, der das Verzeichnis gern Bücherliebhabern vorlegen wird, in deren Hand es zu einem wirksamen Vertriebsmittel werden dürfte.

Vom »Christlichen Bücherschatz« des Vereins von Verlegern christlicher Literatur (Leipzig, H. G. Wallmann) ist auch der vorliegende 33. Jahrgang vom Pfarrer Dr. Jeremias in Limbach herausgegeben worden. Die Einteilung des Stoffes ist die aus den letzten Jahren bekannte. Die in den drei Haupt- und etwa 50 Unterabteilungen geordneten Büchertitel werden durch kurze Besprechungen nach ihrem Inhalt näher gekennzeichnet, und den einzelnen Hauptabteilungen sind jeweilig sachlich gegliederte Verzeichnisse derselben Literaturgebiete angeschlossen. Der Anzeigenteil, der durch eine Liste der anzeigenden Verleger mit Hinweisen auf die Seiten ergänzt wird, füllt etwa ein Drittel des Inhalts, während ein Verfasser- und Stichwortverzeichnis der Benutzung zustatten kommt. Der Umschlag des auch von einer Reihe von Probeabbildungen belebten Bändchens trägt eine in Buntdruck ausgeführte Zeichnung von Rohmeyer, eine von Engelsköpfen eingerahmte Tanne, die unterm sternentlaren Winterhimmel auf einsamer Höhe steht.

Aus dem westlichen Nachbarlande ist eingegangen:

Livres d'étranges, revues et périodiques pour l'année 1912. Bibliographie de la France 100^e année, No. 46, 17 novembre 1911. Paris, 117, Boulevard Saint-Germain, Au cercle de la librairie, de l'imprimerie etc. Lex.-8°. 389 S. m. Abbildungen.

Der zugleich als Nr. 46 der Bibliographie de la France ausgegebene Band enthält, wie bisher, nur Bücherempfehlungen von Verlegern, z. T. mit Bilderproben, Inhaltsangaben und Besprechungen der Presse gekennzeichnet, während eine alphabetische Liste der anzeigenden Verlagsbehandlungen auf die entsprechenden Seiten hinweist. Den Umschlag des in Papier

und Druck, wie gewohnt, vorzüglich ausgestatteten Bandes ziert ein farbiges Bild, das eine Gruppe alter Römer, in ihre Toga gehüllt, darstellt, deren einer von einer Papyrusrolle offenbar etwas Heiteres oder mindestens sehr Befriedigendes vorliest.

* * *

An Bücherverzeichnissen, die vom Verlag zur Belegung des Weihnachtsgeschäfts an das Sortiment zur Versendung gelangten, liegen uns zurzeit die folgenden vor:

Hervorragende Werke aus dem Verlage von F. A. Brockhaus in Leipzig. Kl.-8°. 32 S. m. vielen Abbildungen.

Die Bücher des Dreililien-Verlags in Karlsruhe und Leipzig MDCCCXXI. Kl. 8°. 16 S.

Gute Geschenkliteratur aus Stephan Geibel Verlag in Altenburg, S.-A. Lex.-8°. 16 S. m. Abbildungen.

Weihnachts-Almanach 1911 von G. Grote in Berlin SW. 11. Kl. 8°. 64 S. m. Abbildungen.

Festgeschenke aus dem Verlage von Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig. Weihnachten 1911. 8°. 32 S. mit vielen Abbildungen.

Fünf Jahre Hyperion-Verlag. 1906 — 22. September 1911. — Bericht über die Tätigkeit des Verlages, seine Ziele und Neuerscheinungen. München, Weihnacht 1911. Hyperion-Verlag Hans von Weber. Kl. 8°. 16 S. in Umschlag.

Weihnachten 1911. Weihnachts-Katalog des Verlags für Volkskunst Richard Keutel in Stuttgart. 8°. 32 S. m. Abbildungen. In farbigem Umschlag.

Für den Weihnachtstisch. Neue Bücher aus dem Verlage der Königl. Hofbuchhandlung Ernst Siegfried Mittler & Sohn in Berlin SW. 68. (Zu beziehen durch jede namhafte Buchhandlung) 8°. 16 S.

Rundgang durch das Reich der Töne. Überblick über die Neuerwerbungen und die universelle Ausgestaltung der Firma Carl Rühle's Musikverlag in Leipzig durch Neuerscheinungen. Musik-Saison 1911/12. Kl. 8°. 32 S.

Bücherschau 1911 von L. Staackmann Verlag in Leipzig. Gr. 8°. 12 S. in Gelb- und Blaudruck.

Ratgeber für das katholische Haus. Eine Sammlung unterhaltender, belehrender und praktischer Bücher für alle Lebenslagen. Überreicht durch (. . . Sort.-Fa. . . .). Herausgegeben von der Buchhandlung Ludwig Auer in Donauwörth. 8°. 80 Seiten. Ohne Nettopreise. Mit Verleger Schlüssel.

Weihnachts-Almanach 1911 der Herderschen Verlagsbuchhandlung in Freiburg im Breisgau. Mit Kalender für 1912. (Mitteilungen der Herderschen Verlagsbuchhandlung zu Freiburg i. B. Neue Folge. Nr. 9.) 8°. 52 S. m. Abbildungen.

Ausgewählte Werke aus dem Verlage von Friedrich Pustet in Regensburg. 8°. 46 S. m. Kalendarium und Abbildungen. Publications Larousse 1911—1912. Gr. 8°. 24 S. mit Abbildungen und farbigem Umschlagbild. Paris (6), 13—17, rue Montparnasse, Librairie Larousse.

Prachtwerken en Feestgeschenken, uitgegeven door A. W. Sijthoff's Uitgevers-Maatschappij te Leiden. Lex.-8°. 20 S.

Unter dem Titel »Hervorragende Werke aus dem Verlage F. A. Brockhaus« finden wir eine Auswahl von Büchern verzeichnet, die sich besonders zu Geschenken eignen. Die bekannten Reisetage von Hansen, Sven Hedin, Wissmann, Slatin Pascha, Stanley u. a. geben sich mit Werken aus dem Gebiete der schönen Literatur, Geschichte, Altertumskunde, Philosophie usw. ein Stelldichein, wobei nur Wilh. von Humboldt, Guzkow, Shakespeare, Gregorovius, Carlyle, Schliemann, Schopenhauer genannt seien. Das orangefarbene Heftchen mit ansprechendem Titeldruck ist mit einer Reihe von guten Bilderproben geschmückt und stellt sich als ein wirksames Vertriebsmittel dar, das in Kreisen mit Interesse für gute Literatur die verdiente Beachtung finden wird.

»Die Bücher des Dreililien-Verlags« nennt sich ein in moderner Antiqua sehr gefällig ausgestattetes Heftchen in orangefarbigem steifen Umschlag, das der Verlag mit einem Sonett von Rossetti auf John Keats einleitet. Die An-